

Naturkatastrophe überraschte Helfer - Jugendlichen geht es gut - Noch einige Urlaubstage auf Insel

## Heftige Regengüsse: Junge Herdecker saßen auf Colón fest

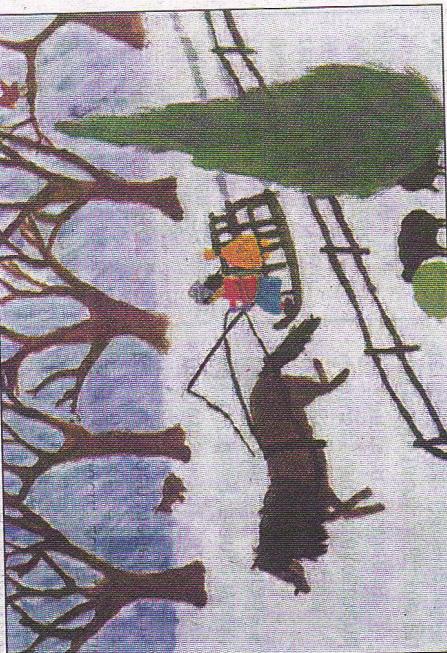
**Herdecke.** (TiWa) Weil sie von extremen Regenfällen überrascht wurden, saßen fünf Jugendliche aus Herdecke auf der Insel Colón, eine Provinz in Panama, fest.

Drei Jugendliche - Franziska von der Ecken, Simon Geisel und Moritz Bönte - arbeiten für Projekte des Panama-Kreises, Julian Geisel und Timon Jonas sind für andere Organisationen im Einsatz. Auf der Insel Colón wollten sie nun nach ihrer Arbeit in Panama ein paar erholsame Tage ver-

bringen. Doch dann kam der Regen ... „Allen Jugendlichen geht es gut“, konnte Paul K. Heer vom Herdecker Panama-Kreis gestern beruhigen. Ursprünglich hatte sich ein befreundeter Pilot bereit erklärt, die jungen Herdecker mit seiner Maschine aufs Festland zu fliegen. „Da sich die Lage aber gebessert hat, wollen sie noch ein paar Tage auf der Insel bleiben“, so Paul Heer. Anfang Dezember stehen in der Botschaft Gespräche über weitere Hilfsprojekte an.



Eigentlich herrscht in Panama von November bis April Trockenzeit. Dennoch gingen jetzt heftige Regengüsse nieder. „Das sind Gardinen von Wasser, man sieht vielfach die Hand vor Augen nicht mehr“, so Paul K. Heer. Die Folge: Auch auf der Insel Colón traten kleine und größere Flüsse über die Ufer, Straßen und Häuser sind überflutet, die Ernte zum großen Teil vernichtet. Telefonleitungen wurden unterbrochen, die Trinkwasserversorgung ist eingeschränkt. Hilfe für Panama: Simon Geisel, Franziska von der Ecken, Moritz Bönte und Svenja Sens (v.li.) - sie ist bereits seit Wochen wieder zurückgekehrt - heben ein Reisfeld aus. (Foto: privat)



## Bunte Grüße zu Weihnachten

**Wetter/Herdecke.** So schön und bunt wie auf dem Bild sind die Motive der Weihnachtskarten, welche die Schüler aus Wetter und Herdecke für die Grußkarten-Aktion des Dritte-Welt-Kreises Panama gestaltet haben. Die Karten mit drei neuen Motiven gibt es direkt bei den

Eigentlich herrscht in Panama von November bis April Trockenzeit. Dennoch gingen jetzt heftige Regengüsse nieder. „Das sind Gardinen von Wasser, man sieht vielfach die Hand vor Augen nicht mehr“, so Paul K. Heer. Die Folge: Auch auf der Insel Colón traten kleine und größere Flüsse über die Ufer, Straßen und Häuser sind überflutet, die Ernte zum großen Teil vernichtet. Telefonleitungen wurden unterbrochen, die Trinkwasserversorgung ist eingeschränkt.

## IM LOKALTEIL

### Herdecker eingeschlossen auf einer Insel

**HERDECKE.** Sie sind gekommen, um zu helfen. Nun brauchen sie selber Hilfe: Fünf junge Leute aus Herdecke sind nach starken Regenfällen auf einer Insel an der Grenze zu Costa Rica vom Wasser eingeschlossen. Wie die Eltern berichten, haben ihre Kinder sie inzwischen telefonisch erreicht und berichtet, es ginge ihnen den Umständen entsprechend gut. Drei von ihnen waren für den Panama-Kreis von Initiator Paul K. Heer unterwegs, die übrigen arbeiten für andere Organisationen.

## Jugendliche aus Herdecke stecken in Panama fest

**HERDECKE.** (sfr) Fünf Jugendliche aus Herdecke sind auf einer Insel vor Panama von den Überschwemmungen überrascht worden und sitzen fest. Die jungen Leute waren nach Südamerika gegangen, um ihr soziales Jahr abzuleisten. Nun haben sie wieder Kontakt zu ihren Familien, sind aber noch von der Außenwelt abgeschnitten. **ZEITGESCHENK**

WZ 28.11.08 C.1

WZ 28.-11.-08